Aether-Blüten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **107 (1981)**

Heft 24

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ernst P. Gerber

Behinderte demonstrieren

Zur Nationalen Behinderten-Demonstration in Bern vom 20. Juni 1981 gibt es gute Gründe.

Als sich vor drei Jahren Behinderte zur Parlamentarierbesichtigung vor das Bundeshaus begaben, erlaubten sie sich die Schlagzeile «Behinderte haben keine Lobby». Es blieb einem Nationalrat vorbehalten, dies kühn zu bestreiten. Er meinte, Gespräche seien zwar wünschenswert, aber nicht auf dem Bundesplatz.

Aus Erfahrung muss man anderer Meinung sein.

Der erwähnte Nationalrat hatte ferner erklärt: «Als Liberaler unterstütze ich natürlich Ihr Anliegen der Selbsthilfe.»

Natürlich.

Die Behinderten-Selbsthilfeorganisationen danken dafür – und warten.

1976 stellten sieben Organisationen an den Bundesrat das Begehren, es sei eine eidgenössische Kommission für Behindertenfragen zu schaffen. Der Bundesrat hat das Begehren immer abgelehnt.

Das also war vor fünf Jahren. «Behinderte haben keine Lobby.»

Deshalb gehen wir auf die Strasse und fordern

- dass nicht über unsere Köpfe hinweg entschieden wird;
- eine Invalidenversicherung, die nicht bloss nach der wirtschaftlichen Verwertbarkeit fragt;
- existenzsichernde Mindestrenten;
- gerechten Minimallohn oder anderes Minimaleinkommen;
- gleiche Rechte in der Arbeitslosenversicherung;
- mehr Selbstbestimmung in Wohnheimen;
- Unterstützung von Wohngemeinschaften oder anderen Wohnformen;
- Einbezug in Normalschulen, Sonderschulung nur wenn nötig;
- lückenlose Information über Anspruchsberechtigung und über Aenderungen in der Sozialversicherung.

Ein grosses Fest wird nach der Demonstration Behinderte und Nichtbehinderte zusammenführen.

GALERIE

Zentrum Oberengstringen

5. bis 26. Juni 1981
Mo bis Sa 14 bis 18 Uhr
Do bis 21 Uhr

Ausstellung
Nebelspalter-Karikaturen

Barberis, Elzi, Fehr, Furrer, Gilsi, Gloor, Hürzeler, Moser, Fredy Sigg, Hans Sigg, Jüsp, Wyss, Rapallo

Aether-Blüten

Ein von mitternachts 24.04 bis morgens 07.00 Uhr von zwei Moderatorinnen geleitetes «DRS-Nachtclub»-Programm wurde von Verena Bürki als «Ladies Night am Schwizer Radio» angekündigt. *Ohohr*

Patria

Ihre Sicherheit

Als Kunde der Patria finden Sie Sicherheit durch umfassenden Versicherungsschutz.
Als Mitarbeiter der Patria geniessen Sie die Sicherheit eines grossen Unternehmens.
Wenden Sie sich an uns, wir geben Ihnen unverbindlich Auskunft.

Patria

Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit

Generaldirektion
St. Alban-Anlage 26, 4002 Basel, Tel.: 061 22 55 11

Generalagenturen in
Aarau, Basel, Bern, Biel, Chur, Delémont, Frauenfeld, Fribourg, Genf, Langenthal, Lausanne, Liestal, Lugano, Luzern, Morges, Neuchâtel, Rapperswil, Rorschach, St. Gallen, Schaffhausen, Sion, Solothurn, Sursee, Thun, Vevey, Winterthur, Zug, Zürich.